

Die Teebeutelrakete

Man braucht:

- Teebeutel
- Streichhölzer
- Teller
- evtl. Schere



Anleitung:

- Nimm einen Teebeutel und lös den Bindfaden vorsichtig ab.
- Vielleicht musst du auch mit der Schere den oberen Rand abschneiden.
- Den Beutelinhalt kannst du wegwerfen.
- Die Teebeutelhülle (sieht jetzt wie ein Schlauch aus) stellst du aufrecht auf den Teller.
- Mit dem Streichholz zündest du den Teebeutel vorsichtig am oberen Rand an.
- Beobachte, was passiert!

Die Teebeutelrakete – Erklärung

Erklärung:

Nachdem du den Teebeutel angezündet hast, brennt er allmählich von oben nach unten ab. Dabei erwärmt sich die Luft im Inneren des Teebeutels sehr stark. Warme Luft steigt **immer** nach oben. Deshalb hebt die Teebeutelrakete am Ende ab und fliegt nach oben, weil der Rest des Teebeutels so leicht ist, dass er mit der warmen Luft nach oben aufsteigt.

Ach so!

Jeder kennt Heißluftballons, die man öfter am Himmel beobachten kann – die funktionieren nach dem gleichen Prinzip.

Heißluftballons müssen immer mit heißer Luft gefüllt werden, damit sie aufsteigen und fliegen können.

